

# RS OGH 1986/2/11 10Os9/86, 13Os32/87, 15Os137/88, 13Os4/02, 14Os4/03

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.02.1986

## Norm

StGB §34 Z2

## Rechtssatz

Eine "Unbescholtenheit in Österreich" ist kein Milderungsgrund. Auch (mehrfache) Trunkenheitsdelikte, selbst wenn sie nach österreichischem Recht als Verwaltungsübertretungen zu qualifizieren wären, hindern die Annahme eines ordentlichen Lebenswandels.

## Entscheidungstexte

- 10 Os 9/86  
Entscheidungstext OGH 11.02.1986 10 Os 9/86
- 13 Os 32/87  
Entscheidungstext OGH 02.04.1987 13 Os 32/87  
Vgl auch; nur: Eine "Unbescholtenheit in Österreich" ist kein Milderungsgrund. (T1)
- 15 Os 137/88  
Entscheidungstext OGH 29.11.1988 15 Os 137/88  
Vgl auch; nur T1; Beisatz: Bei Beurteilung der Frage des ordentlichen Lebenswandels sind auch ausländische Verurteilungen bedeutsam. (T2)
- 13 Os 4/02  
Entscheidungstext OGH 27.03.2002 13 Os 4/02  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Wiederholte Tätigkeiten in einer Schlepperorganisation. (T3)
- 14 Os 4/03  
Entscheidungstext OGH 11.02.2003 14 Os 4/03  
nur: Auch (mehrfache) Trunkenheitsdelikte, selbst wenn sie nach österreichischem Recht als Verwaltungsübertretungen zu qualifizieren wären, hindern die Annahme eines ordentlichen Lebenswandels. (T4)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0091448

## Dokumentnummer

JJR\_19860211\_OGH0002\_0100OS00009\_8600000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)